****

Kontakt:

roman.buehlmann@kulturmuseumsg.ch

071 242 06 48

Medieninformation  
13.11.2024

Kulturmuseum

Museumstrasse 50

9000 St.Gallen

kulturmuseumsg.ch

**Prunkschlitten –  
Reise in die Barockzeit**

**23. November 2024 – 2. März 2025**

**Repräsentation und Geselligkeit – unsere Winterausstellung zur barocken Schlittenkultur.**

Sie ist eine feste Tradition in der St.Galler Museumslandschaft: Die Winterausstellung im Kulturmuseum am Stadtpark. Die diesjährige Ausgabe nimmt Sie mit in tiefverschneite Landschaften und lädt Sie zum Staunen ein. Prächtige Löwen oder kunstvoll geschnitzte Schwäne glitten über die verschneiten Hügel und vereisten Seen, begleitet vom hellen Ton der Schellengeläute der Pferde, welche diese fantasievollen Gefährte zogen. Figurenschlitten in intensiven Farben und mit Gold verziert gehörten zum Lebensgefühl der Barockzeit und waren Statussymbole der ökonomisch besser gestellten Gesellschaftsschichten.

Die Sonderausstellung widmet sich der Schlittentradition ab der Barockzeit und beleuchtet die ursprünglich an den Königs- und Fürstenhöfen gepflegten Sitte, an Winterabenden im Konvoi Schlittenfahrten in die nahe Umgebung zu veranstalten. Die auch in der Ostschweiz gelebte Schlittenkultur mit barocken vollplastischen Figuren wandelte sich im Lauf der Zeit zu anderen Schlittenformen. Aus der Sammlung des Kulturmuseums sind neben den barocken Prachtexemplaren auch Rokokoschlitten und Bilderschlitten aus der Hochblüte der sogenannten Bauernmalerei um 1800 enthalten. Sie zeigen, dass nicht nur in der städtischen Oberschicht, sondern auch im Sarganserland, Rheintal oder Appenzellerland gesellige Schlittenfahrten unternommen wurden.

Die Winterausstellung wird durch ein reichhaltiges Veranstaltungsprogramm begleitet, welches die Schlittenkultur aus historischer, restauratorischer und zeitgenössischer Sicht reflektiert. So wird z.B. Erwin Dreier, einer der letzten Schlittenbauer der Schweiz, Einblick in den Mythos des Davoserschlittens geben, der Kulturhistoriker und Archäologe Dr. Andreas Furger die Schweizer Schlittentradition einordnen oder die Restauratorinnen Sibylle Frei und Julie Vuignier erzählen, wie man einer jahrhundertealten Löwenskulptur richtig die Zähne putzt. Als heimliches Highlight erwartet die Besucherinnen und Besucher eine barocke Ballnacht mit historischen Tänzen. Denn zu jeder richtigen Schlittenfahrt gehörte der gesellige Ausklang dazu.

**Info:**

Vernissage am 22. November 2024, 18:30 Uhr. Barockmusik mit Annina Stahlberger und Anja Kaufmann.

Ausstellung ab 23. November 2024.

**Begleitprogramm**

Das vollständige Begleitprogramm finden Sie [hier](https://kulturmuseumsg.ch/dateien/ausstellungen/schlitten2024/schlitten_A4_begleitprogramm_web.pdf).

**Kontakt**

Monika Mähr, Kuratorin

+41 71 242 06 52| monika.maehr@kulturmuseumsg.ch

Roman Bühlmann, Kommunikation

+41 71 242 06 48 | roman.buehlmann@kulturmuseumsg.ch

**Medienorientierung**

Für eine detaillierte Einführung in die Ausstellung steht Ihnen Monika Mähr für zwei Zeitfenster zur Verfügung. Besten Dank für Ihre Anmeldung bis Montag, 18. November bis 10 Uhr.

Zeitfenster:

Dienstag, 19. November 2024 14 – 15:30 Uhr

Mittwoch, 20. November 2024 10 – 11:30 Uhr

Das Mediendossier finden Sie auch auf: <https://kulturmuseumsg.ch/medien_presse.php>

Im Laufe der nächsten Woche wird die Bildauswahl mit Einblicken in die Ausstellung ergänzt.